

China goes Premium

07.06.2023 China goes Premium | GM3

Analyse "China goes Premium"



Ziel

Die Analyse untersucht den chinesischen Automobilmarkt und soll ein Verständnis für den heutigen und künftigen Markt schaffen sowie die Herausforderungen für europäische Premium-OEM aufzeigen.

Zentrale Fragestellungen

- Wie entwickelt sich der chinesische Automobilmarkt?
- Marktakteure: Welche chinesischen Automobilhersteller gibt es und wie sind deren Anteile am Premiummarkt?
- Vor welchen Herausforderungen stehen deutsche Premium-OEMs in China?
- Welchen Expansionskurs streben chinesische OEMs an?

Management Summary



Chinas Marktentwicklung

Zwei wesentliche Marktentwicklungen sind in China sichtbar: Die steigende Marktdurchdringung chinesischer Automobilhersteller auf dem Heimatmarkt sowie eine fertige Marktstrategie und Angriff auf den europäischen Markt.

- Die Fünfjahrespläne dienen als Steuer- und Lenkungsmechanismen um China weltweit zur führenden Kraft in den Bereichen Technologie, Wissenschaft und Innovation aufzubauen
- China ist größter und mittlerweile auch innovativster Automarkt und treibt Technologien schneller als andere Länder voran (Elektrifizierung, Digitalisierung, Autonomes Fahren). Die E-Mobilität in China treibt den Wandel voran und eine veränderte Marktkonstellation durch neue NEV-Player erhöht die Wettbewerbsdynamik im BEV-Bereich
- China hat sich von der verlängerten Werkbank zum Exporteur entwickelt: Die Marktexpansion der chinesischen OEM zielt auf Europa. Mit einer breiten Modellpallette stellen sie sich international wettbewerbsfähig auf
- SAIC ist mit gut 2,6 Mio. produzierten Fahrzeugen größter OEM in China. Außer Geely und BYD handelt es sich bei den Automobilherstellern **vorwiegend um staatliche Konzerne**
- Die chinesischen Premium-OEMs sind **ernstzunehmende Wettbewerber für die deutschen Premiummarken** im Hinblick auf Technologien und Design. Der Premium-/ Luxusmarkt macht 14% des gesamten Automobilmarktes aus, 1% davon sind chinesische OEMs.



Ein Markt im Wandel

Markt im Wandel: Chinesische OEM haben sich stark



entwickelt

Früher schlechtes Image



Landwind: Katastrophalster Crash Test aller Zeiten 09/2005

BAIC BJ80



Brilliance A3



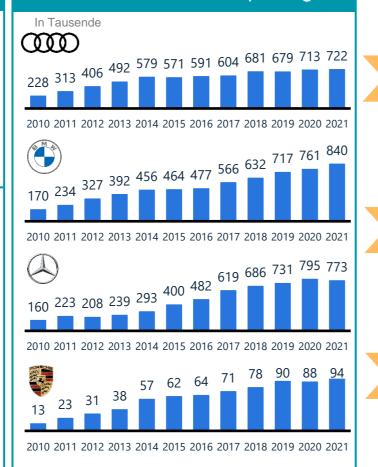
Zotve SR9

Lifan 320



Autokopien namhafter OEM

DE-Premium OEM Top Image



Status Quo



ORA Funky Cat gewinnt in der Kategorie "Small Family Car"

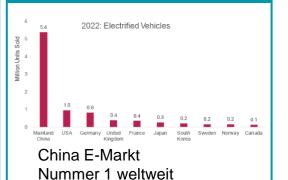


WEY Coffee 01 gewinnt in der Kategorie "Large Off-Roader"



Nio ET7: Goldenes Lenkrad 2022 Sieger in der Kategorie "Mittelund Oberklasse"

E-Markt 2022

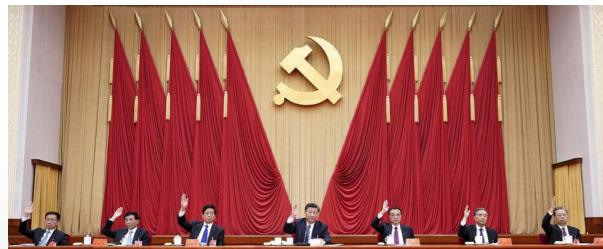


BYD	16,0 %
Tesla	7,8 %
Volkswagen	2,4 %
Xpeng	2,1 %
Nio	2,1 %
BMW	0,8 %
Mercedes	0,3 %
Audi	0,1 %

Marktanteile deutscher Elektroautos sehr gering: BMW 0,8% Mercedes 0.3% Audi 0,1%

Fünfjahrespläne als Steuer- und Lenkungsmechanismen







14. Fünfjahresplan mit dem Ziel

weltweit führende Kraft in den Bereichen Technologie, Wissenschaft und Innovation zu werden

Ziel: Stärkung des Binnenmarktes und daraus folgend mehr Export

- doppelte Wirtschaftskreislauf
- China will unabhängiger von ausländischen Wirtschaften werden
- → viel Wertschöpfung vor Ort
- Maxime: "Aus China für die Welt"

New-Energy-Vehicles-Plan

- → Größter Markt für Elektrofahrzeuge
- → Export mit Zielmarkt Europa

E-Mobilität in China treibt den Wandel voran



Deutsche OEM müssen im Bereich E-Mobilität aufholen

E-Markt bis 2030 72% 2022 2023 2030 ■ E-Antriebe ■ Verbrenner Chinesischer E-Markt soll sich neusten Prognosen zufolge bis

2028 fast verdoppeln von 28% Marktanteil an 63%.

Aufholbedarf

Oliver Blume (VW)



"Bei den Verbrennern sind wir stark, bei den Elektrofahrzeugen müssen wir noch aufholen."

Dr. Michael Steiner (Porsche)



"China ist im Innenraum, Entertainment und Digitalisierung weltweit führend."

Entwicklungstempo

Ralf Brandstätter (VW)



"Die Chinesen entwickeln ein neues Auto innerhalb von zweieinhalb Jahren, VW braucht dafür etwas weniger als vier Jahre."

Stefan Sielaff (Zeekr/Geely)



"In China kann man ein Auto in zwei Jahren von Scratch auf die Straße stellen."

Technologieführung

HV-Batterie

Infotainment





Software

Autonomes Fahren





In allen vier Bereichen sind die chinesischen OEM weltweit führend. Das gilt insbesondere für die neuen BEV-Marken.



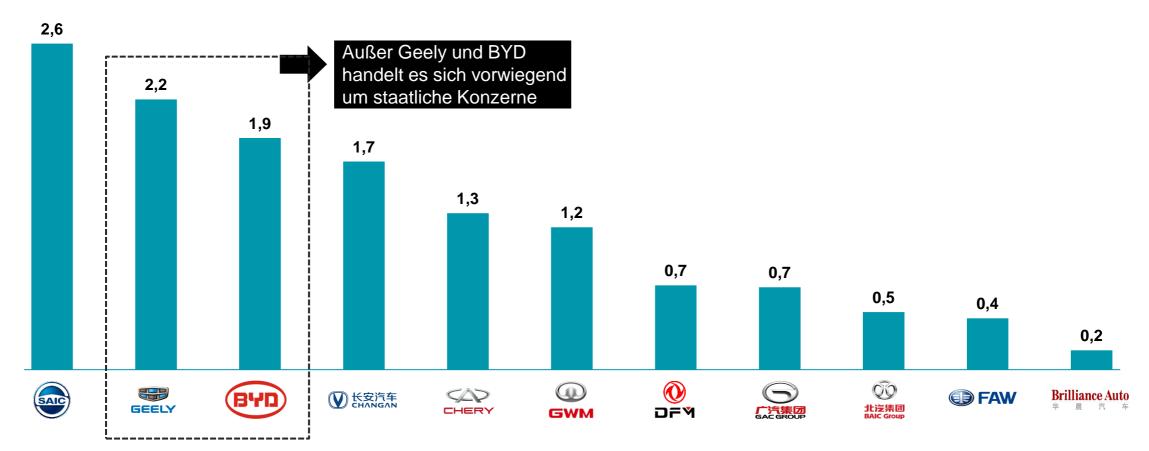
Automobilkonzerne China



Chinas größte Automobilkonzerne 2022

SAIC ist mit gut 2,6 Mio. produzierten Fahrzeugen größter OEM in China

In Millionen



Chinas größte Automobilkonzerne und deren Marken



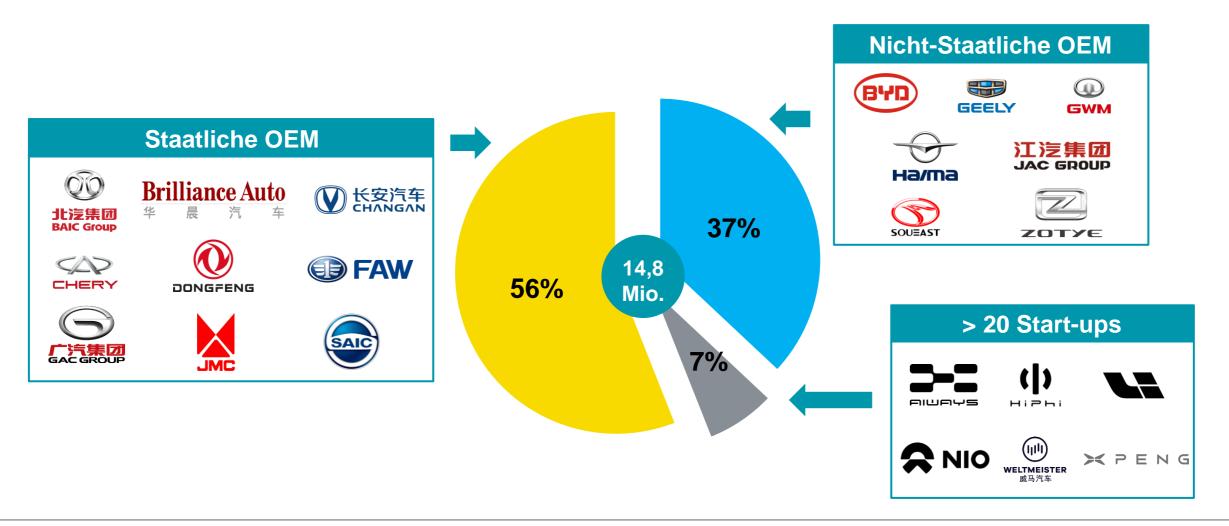




Marktaufteilung der wichtigsten chinesischen OEMs 2022



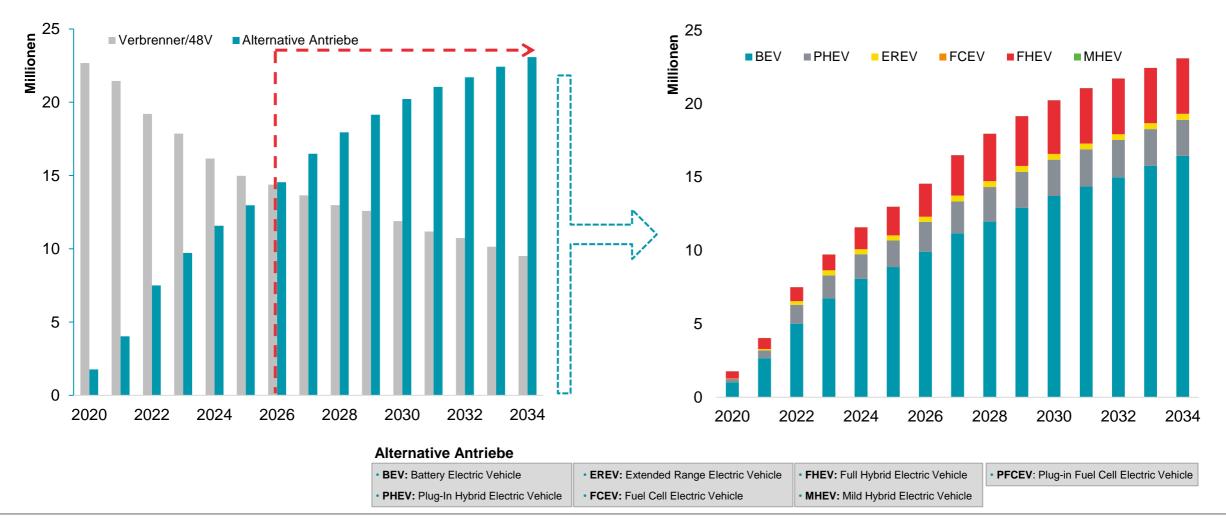
Hauptanteil liegt bei staatlichen Automobilkonzernen



Ab 2026 dominieren alternative Antriebe in China

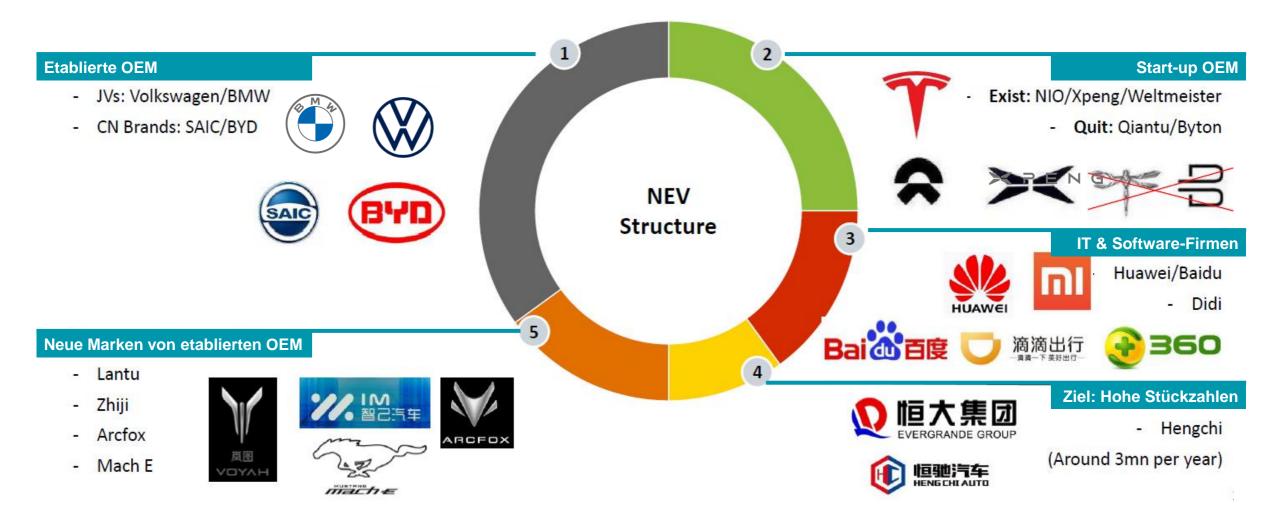


Innerhalb der alternativen Antriebe setzen sich vor allem die BEVs durch





Veränderte Markt-Konstellation durch neue NEV-Player erhöht die Wettbewerbsdynamik im BEV-Bereich



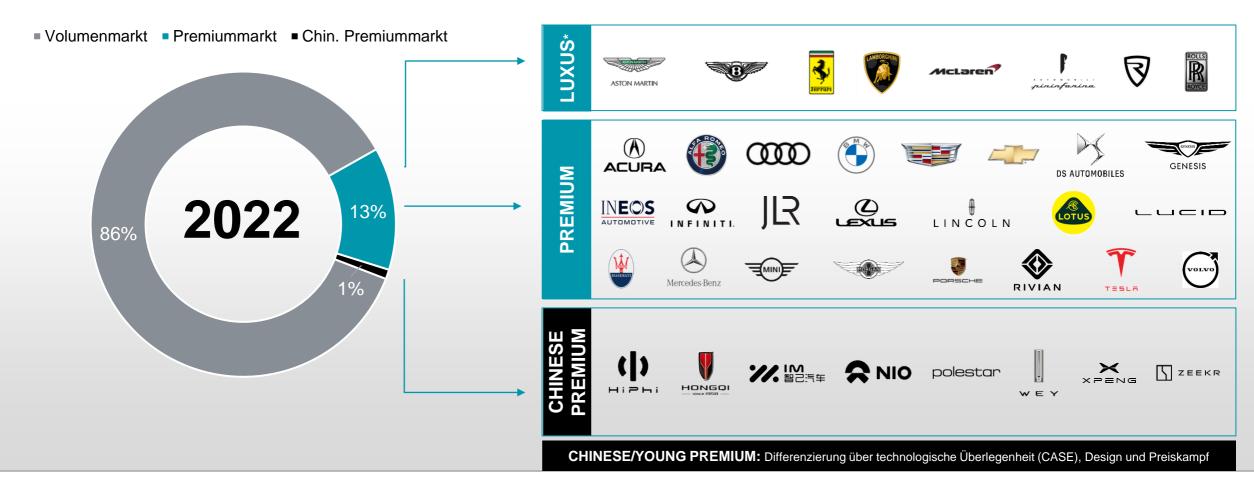


Premiummarkt

Anteil chinesischer OEMs

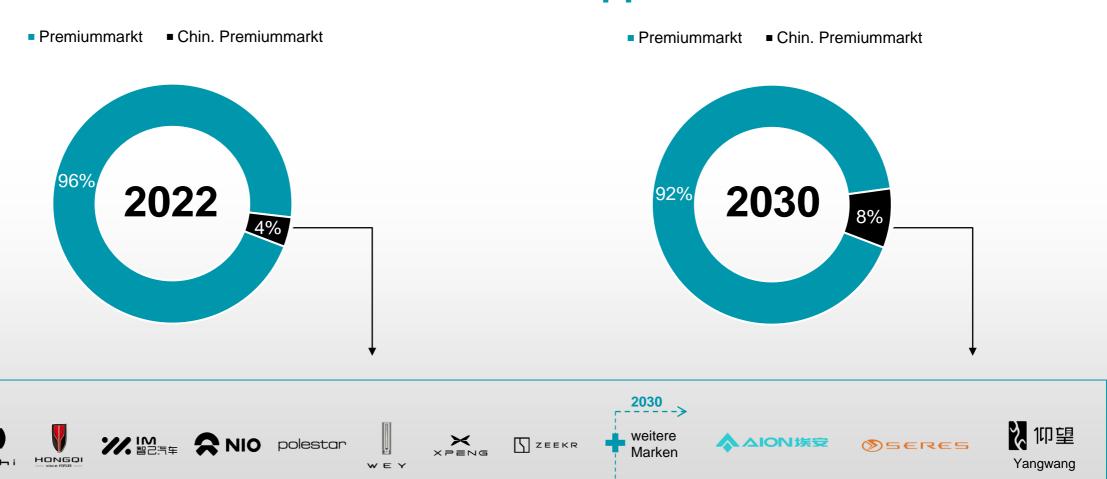


Premium-/ Luxusmarkt macht 14% des gesamten Automobilmarktes aus | 1% davon chinesische OEM



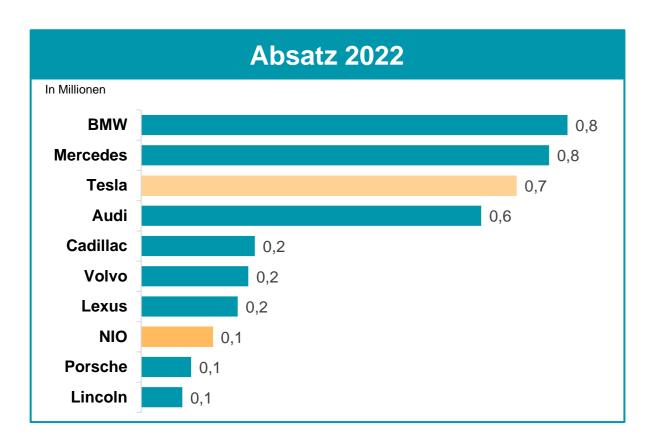


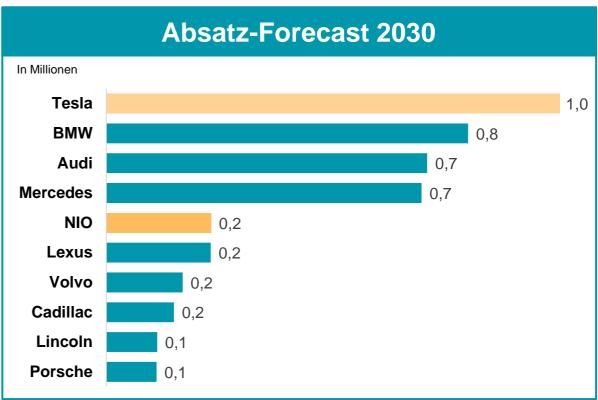
Anteil der chinesischen Marken am globalen Premiummarkt wird sich bis 2030 verdoppeln



TOP 10 Premium-OEM in China 2022 und Ausblick 2030







Auch für 2030 wird prognostiziert, dass sich die deutschen Premiummarken BMW, Mercedes und Audi unter den Top 5 befinden werden. NIO und Tesla werden im Ranking nach oben rücken.

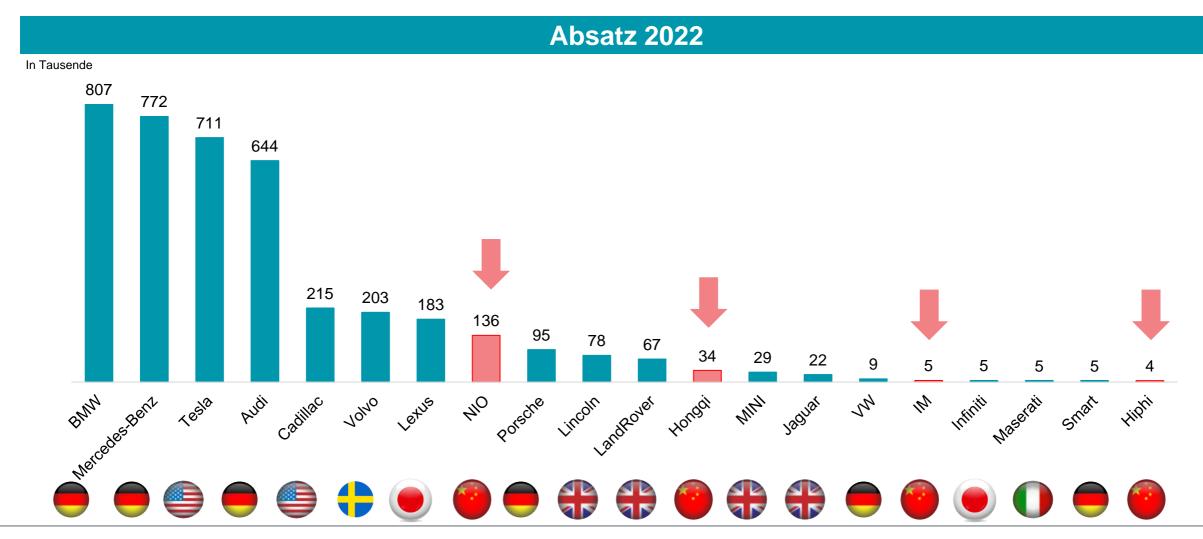


Allmählicher Wandel spürbar

TOP 20 Premium-OEM in China



Vier chinesische Marken unter den Top 20



Entwicklung eines heimischen Premiummarktes



Ansturm chinesischer Marken | veränderte Kundenpräferenz

China forciert eigene Premiummarken











In China gibt es sechs Premium-OEM



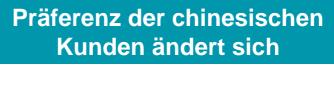




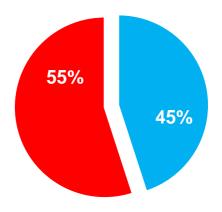


OEM, die sich selbst als Premium bezeichnen bzw. einzelne Modelle dort planen

Einstieg mit breitem Modellportfolio HONGQI NIO 🗙 2022 2023 2024 ZEEKR 2022 2023 2024



Zielgruppenbefragung der Unternehmensberatung Kearney



55 % der befragten Chinesen ziehen es in Betracht, in den nächsten ein bis fünf Jahren ein Premium-Auto eines heimischen Herstellers zu kaufen

Modelle chinesischer Premium-OEM



Teilweise breites Modellportfolio





Hyper SSR



E-HS9











Chinesische OEMs mit Premiumanspruch

DRÄXLMAIER

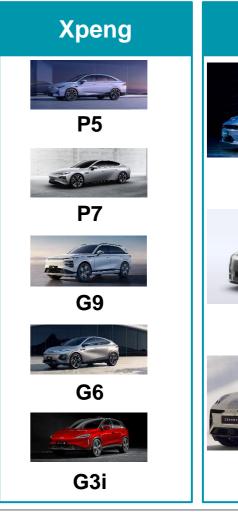
Breites Modellportfolio









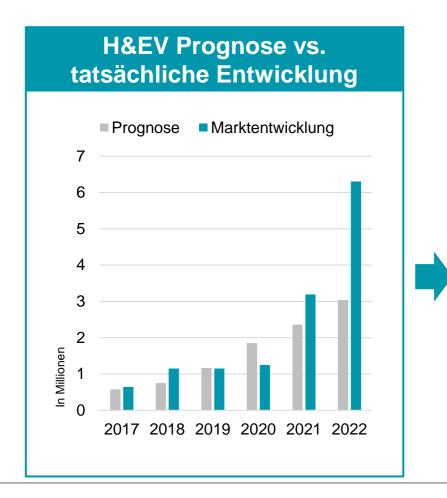


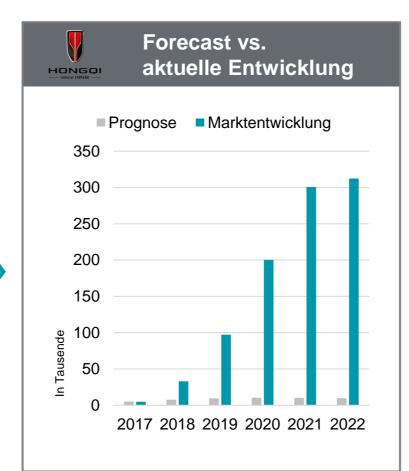


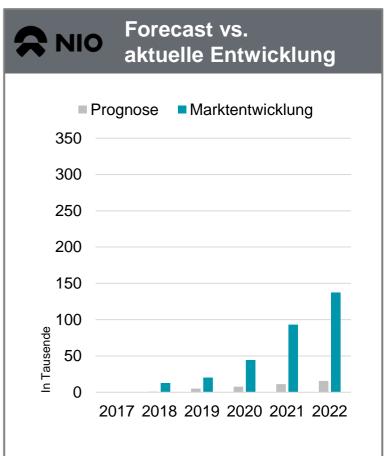


Starke Dynamik im chinesischen Markt

Prognosen vs. tatsächliche Entwicklung – richtige Vorhersagen schwer möglich, da der Einschlag chinesischer Marken oft nicht wirklich absehbar ist



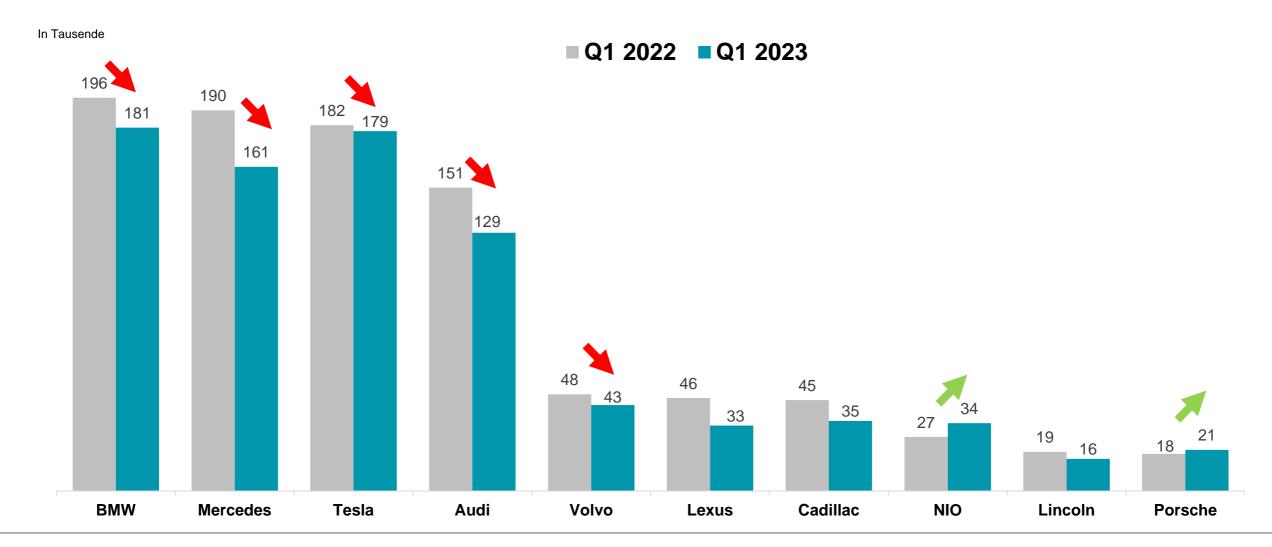






China: TOP 10 Premium-OEM im Quartalsvergleich

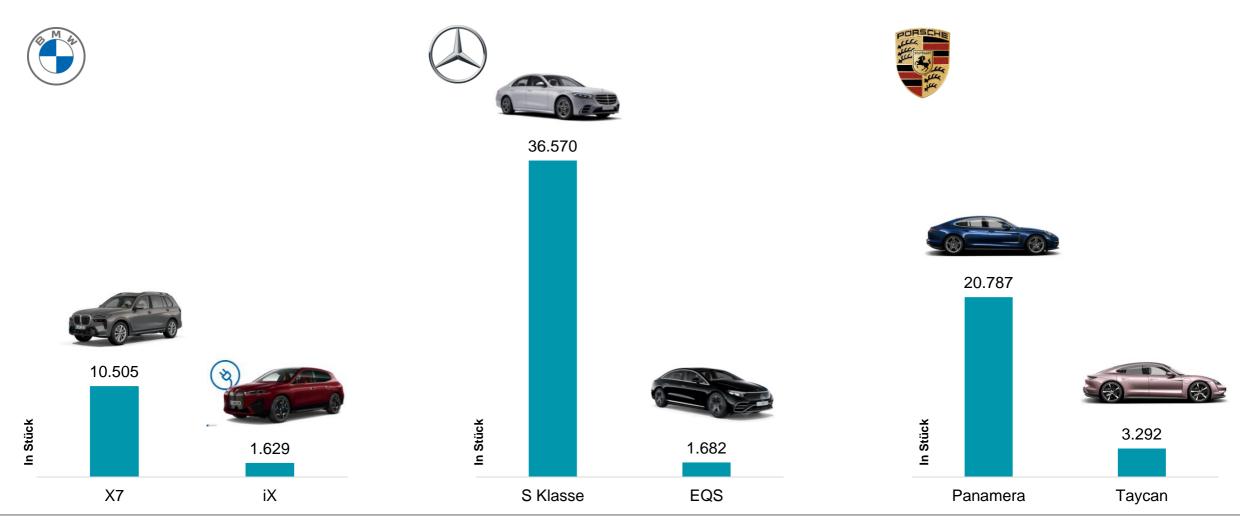
Bis auf NIO und Porsche verzeichnen die OEMs Absatzverluste



Absatz 2022 in China



Verbrenner vs. BEV-Modelle im gleichen Segment: Verluste bei den deutschen BEVs





Chinesische OEM verdrängen langsam die globalen OEMs auf dem Heimatmarkt

Absatzentwicklung in China nach OEM Herkunft 2020 - 2022 International legacy automakers Chinese legacy automakers Chinese EV startups BYD Tesla 100%

Marktanteile

Q3

Q2

Etablierte internationale OEM verlieren seit 2020 ihre Marktanteile
 von 61% auf 41% in Q4/2022

Q3

Q4

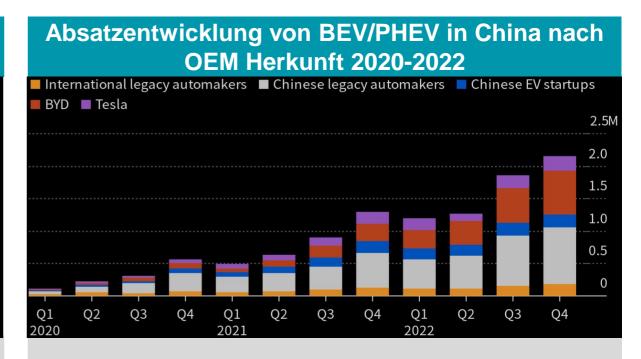
Q1

2022

Q2

Nur Tesla gelingt es bisher seine Marktanteile zu steigern

Q1



- Einheimische Marken dominieren Chinas BEV-Markt.
 erkennbare Entwicklung seit Q2/2020 für etablierte chinesische OEMs, heimische EV-Startups und BYD.
- Internationalen OEMs ist es bisher nicht gelungen im BEV und PHEV Bereich Marktanteile zu steigern.



Warum haben die deutschen OEMs Probleme in China?

Gründe aktueller Überlegenheit der Chinesischen OEMs



Besonders sichtbar bei E-Fahrzeugen

Preis

BMW i4



Preis in China

• i4 eDrive40: 62.653 €

• i4 M50: 73.320 €

NIO ET5



Preis in China

- NIO ET5-75 kWh Batterie: 34.400 € und monatliche Rate für Batterie von 131 €
- NIO ET5-100 kWh Batterie: 34.400 € und monatliche Rate für Batterie von 224 €

Exterieur

Mercedes EQA



Designsprache

- Nüchtern
- Klassisch | konservativ | "alt"

Zeekr X



Designsprache

- Progressiv
- · Frisch | mutig

Interieur

VW ID4



ENOVATE ME7



Infotainment ist kaufentscheidend Mehr und größere Bildschirme sowie bessere Vernetzung mit lokalen Diensten und Apps

Specials im Innenraum

Verschiebbares Display von Fahrerseite zum Beifahrer beim Zeekr X

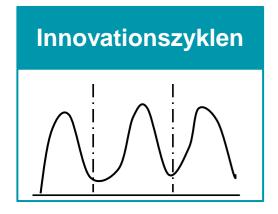


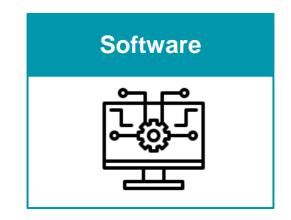


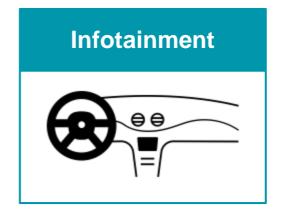
für bessere digitale Dienste die Automarke zu wechseln. Europa:40%

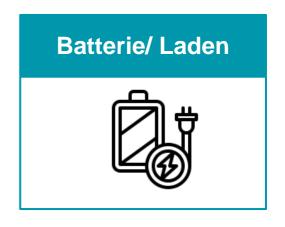


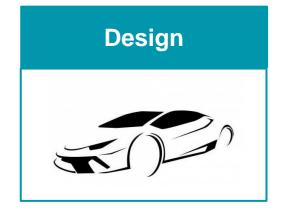
Bereiche, in denen chinesische OEM progressiv geworden sind – besonders bei BEV-Marken



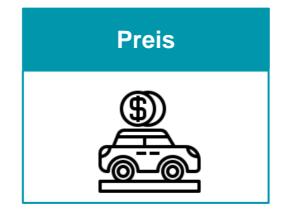
















Xpeng Flaggschiff-SUV G9 setzt neue Maßstäbe für die Ladeleistung von E-Fahrzeugen



800-Volt-Architektur mit Siliciumcarbid-Technik

Die chinesischen OEM sind hinsichtlich der Ladeleistung bei Elektrofahrzeugen technologisch überlegen

Ladeleistungen der Elektrofahrzeuge der Premium-OEM 2023

	Maximale Ladeleistung	Ladezeit
Audi e-tron GT	270 kW	~ 20 Minuten auf 80% Kapazität
Lucid Air	300 kW	~ 20 Minuten auf 80% Kapazität
Tesla Model S Plaid	250 kW	~ 20 Minuten auf 80% Kapazität
Porsche Taycan	270 kW	~ 22 Minuten auf 80% Kapazität
Xpeng G9	480 kW	~ 15 Minuten von 10 auf 80% Kapazität
NIO	500 kW	k.A.
Lotus (Geely)	500 kW Laderoboter	k.A.



Expansionskurs der Chinesen nach Europa

Expertenmeinungen zu den Expansionsplänen chinesischer OEMs



Michael Dunne Leiter ZoZoGo



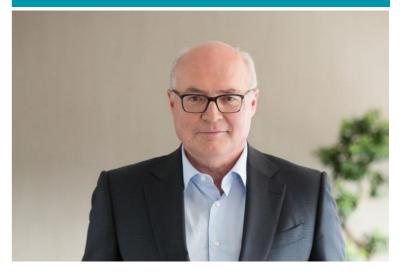
"Der Wettbewerb im eigenen Land ist so intensiv, dass viele chinesische Autohersteller mir sagen, dass sie mit dem Export mehr Gewinn machen."

Stefan Reindl Leiter Institut für Automobilwirtschaft



"Dem ein oder anderen chinesischen Hersteller traue ich in den nächsten fünf Jahren bis zu zwei Prozent Marktanteil in Deutschland zu."

Patrick Koller CEO Forvia



"Ein aktuelles **chinesisches Elektroauto** kostet im Schnitt zwischen **8.000 bis 10.000 Euro weniger** als ein vergleichbares Angebot aus europäischer oder nordamerikanischer Produktion."



Chancen und Herausforderungen für chinesische OEMs beim Markteintritt nach Europa

Chancen









Herausforderungen











- Um erfolgreich im europäischen Markt zu sein, müssen Chinesen den Markt verstehen. Europa ist unterschiedlich in seinen Ländern: In Deutschland haben Kunden andere Anforderungen als in Spanien, teilweise gibt es abweichende gesetzliche Regelungen.
- Überprüfung Datensicherheit
- Einrichtung einer globalen Lieferkette und Händlernetzwerke

Chinesische OEMs sind stark motiviert zu exportieren



Gründe warum sie in neue Märkten ziehen

Neue Geschäftsmöglichkeiten



- E-Fahrzeuge bieten eine große Chance für chinesische OEMs
- Nach einer Wachstumsverlangsamung auf dem Heimatmarkt suchen OEMs neue Möglichkeiten um den Schwung aufrechtzuerhalten
- in Europa wird eine mögliche höhere Gewinnspanne aufgrund der niedrigen Produktionskosten in China erwartet

Markenimage



- Sich auf einem anspruchsvollen Markt wie Europa zu beweisen, kann das Markenimage auf einer globalen Bühne etablieren und bietet somit auch auf dem heimischen Markt einen Vorteil
- Weiterentwicklung in Qualität und Sicherheit durch strenge Anforderungen in Europa
- Schlechten Ruf aus der Vergangenheit von billigen, minderwertigen Produkten beseitigen

Produkt-/ Dienstleistungsverbesserung



- Erwartungen auf einem fortgeschrittenen Markt sind der Schlüssel zur Erschließung von Innovationen und zur Verbesserung von Produkten und Dienstleistungen
- Gelegenheit für chinesische OEMs, Produkte für eine andere Zielgruppe zu entwickeln
- auch für neue
 Geschäftsmodelle, die im
 Heimatland möglicherweise
 noch nicht eingeführt
 wurden, relevant

Industriepolitik



- Das regulatorische Umfeld ist entscheidend bei der Wahl eines neuen Marktes: Chinesische OEMs setzen strategisch auf Länder, in denen der Verkauf von E-Fahrzeugen besonders gefördert wird
- Die ASEAN Regional Comprehensive Economic Partnership sieht Steuerermäßigungen für importierte und exportierte Fahrzeuge vor
- In nordeuropäischen
 Ländern stellen die
 zahlreichen Anreize für EFahrzeuge eine wichtige
 Ressource dar.

EV-Kompetenzvorsprung



- Neus Selbstvertrauen: auf dem Heimmarkt haben chinesische OEMs bereits den größten Marktanteil erobert
- Produktionsvorteil bei BEVs durch großes
 Entwicklungs-Know-How sowie eine voll entwickelte Lieferkette (insbesondere Schlüssel-komponenten wie Batterie, für diese China einen Großteil der weltweiten Ressourcen kontrollieren)

Chinesische OEMs verfolgen einen globalen Ansatz



Maßnahmen zur Stärkung der globalen Präsenz

Produktion



- Die meisten etablierten chinesischen OEMs haben Industrieanlagen für die Montage oder Produktion von Verbrenner-Fahrzeugen in ausländischen Regionen.
- Alle EV-Produktionsstätten befinden sich in China, aber einige OEMs planen ins Ausland zu expandieren

Beispiele:

- Ford plant, sein Werk in Deutschland an BYD zu verkaufen
- GWM hat aktive CKD-Fertigungsanlagen in Russland, Thailand, Pakistan, Ecuador und Malaysia

Finanzen



- Plan, durch Partnerschaften und deren bestehende Netzwerke sichern sich chinesische OEMs die Präsenz auf neuen Märkten (was auch weniger finanzielles Engagement erfordert)
- Einige Start-ups investieren jedoch stark in die Schaffung eines eigenen Netzwerks, um ihre Markenerfahrung besser zu vermitteln.

Beispiele:

- Nio hat bereits einen Ausstellungsraum und Zentren in Nordeuropa
- Auch bei vielen Marken stützt sich die GWM auf bestehende Partner in verschiedenen Ländern.

F&E



- Die meisten chinesischen OEMS haben bereits mehrere F&E-Zentren im Ausland in der Nähe der wichtigsten Automobilmärkte.
- Der Übergang zu elektrifizierten und softwaredefinierten Fahrzeugen verlagert das Interesse auf ITbezogene Industriecluster.

Beispiele:

- Chery gründet Forschungs- und Entwicklungszentren in Deutschland, den Vereinigten Staaten und Brasilien
- XPeng verfügt bereits über Forschungsund Entwicklungszentren in Silicon Valley und San Diego in den USA

Image & Branding



- Markenbildung ist eine der größten Herausforderungen für chinesische OEMs. Einige haben das Problem umgangen, indem sie etablierte ausländische Marken übernommen haben.
- Um ihren Ruf wiederherzustellen, konzentrieren sich die chinesischen OEMs auf Technologieangebote und Sicherheitszertifizierungen.

Beispiele:

- Nio, GMW und SAIC erreichen alle 5-Sterne-NCAP-Bewertungen für ihre neuen Modelle.
- Geely und SAIC hatten Erfolg mit der Übernahme von Volvo (zusammen mit Lotus und Polestar) bzw. MG.

Chinesische OEMs exportieren alle Fahrzeugsegmente



Breite Modellpallette um sich international wettbewerbsfähig aufzustellen

B-Segment

A-Segment





























C-Segment









D-Segment







(SAIC)



































E-Segment









GEELY

JAC





CHERY



















Van-Segment





(BYD









Pick-Up-Segment



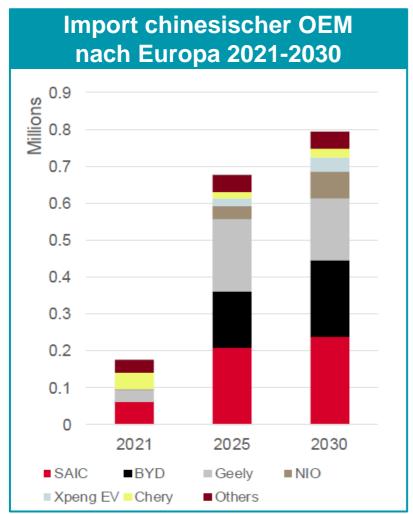


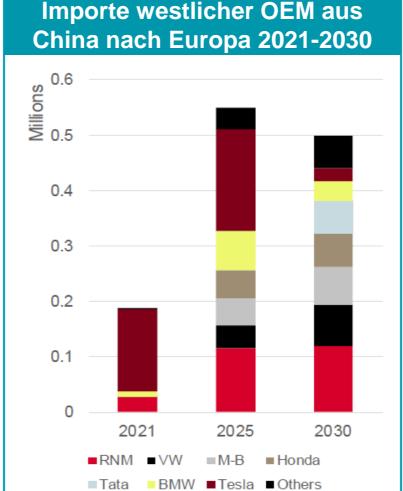


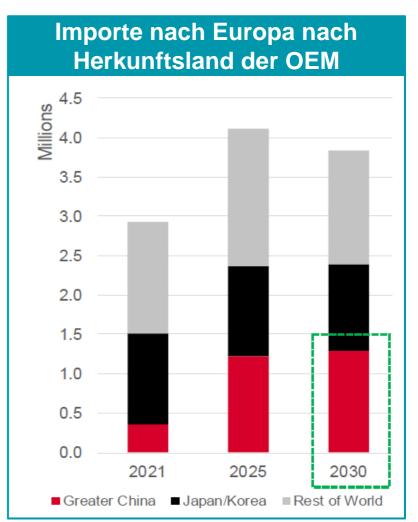




Chinesische OEM bauen ihre Marktanteile in Europa aus







Absatz der chinesischen OEMs nimmt in Europa zu



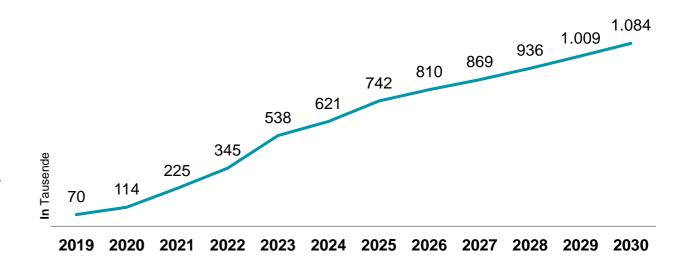
Eine regionale Verteilung der Marken ist zu beobachten

Absatz Forecast 2019 - 2030

Markenverteilung in West- und Osteuropa

NO L/NK&CO

Stückzahlenentwicklung in Gesamteuropa



Dominierende Marken 2022

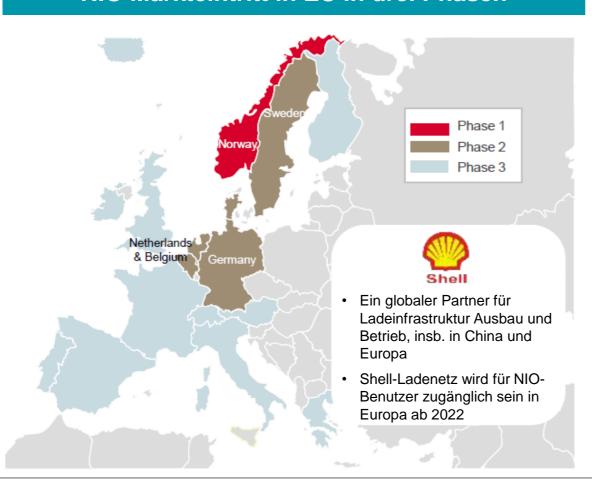
Westeuropa	Osteuropa
MG 90 Tsd.	Chery 46 Tsd.
Polestar 32 Tsd.	Haval 36 Tsd.
LYNK & CO 26 Tsd.	Geelv 29 Tsd.

Markteintrittsstrategie in Europa am Beispiel NIO



Aus China nach Norwegen und dann in zwei weiteren Schritten nach Westeuropa

NIO Markteintritt in EU in drei Phasen



Details der Phasen

Phase 1 I Einstieg in Norwegen

- Markteintritt in Norwegen im Mai 2021. Das erste Modell war der NIO Flaggschiff-SUV ES8, gefolgt vom NIO ET7. Weitere Modelle werden in den nächsten Jahren folgen.
- NIO hat im Januar 2022 die erste Batteriewechselstation in Norwegen in Betrieb genommen.
- NIO eröffnete im Mai 2022 sein erstes lokales NIO Service Center in Oslo Norwegen und wird sein Servicenetz auf weitere Städte ausweiten.
- In Norwegen ist NIO eine Partnerschaft mit LeasePlan eingegangen, einem der größten Autovermieter Europas und verkauft außerdem Fahrzeuge über sein eigenes NIO House.

Phase 2 I Vier weitere Länder kommen hinzu

 Markteinführung in Deutschland, den Niederlanden, Schweden und Dänemark

Phase 3 I Weitere Markteintritte in EU möglich

 Experten erwarten, dass NIO bis 2025 in andere wichtige westeuropäische Märkte eintritt

Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich bitte an:

DRÄXLMAIER

Michal Bojan-Pierun Dr.

Marketing Strategy/ Market Intelligence

T 08741 - 47 3796

michal.bojan-pierun@draexlmaier.com www.draexlmaier.com



Inge Rösler

Dipl.- Betriebswirtin (FH)

Marketing Strategy/ Market Intelligence

T 08741 – 47 2263 M 0152 545 854 64

inge.roesler@draexlmaier.com www.draexlmaier.com

DRÄXLMAIER

